

Kirchspiel Legden.

1762 Aug. 2. (Dorf Legden, in der Schreibstube des Kirchspielrezeptors Dr. Busch)

Vor dem Notar Bernh. Hermann Diepenbrock gefertigte Schuldverschreibung der Eingesessenen des Kirchspiels Legden, nämlich Zeller Mollman, Lohkampf, Voss, Witwe Loring, Schulting, Selcker, Wesseling, Werning, Bomberg, Witwe Eylinck, Hanck, Heuvert, Bucker, Vogelhaus, Große Rotman, Zellerin Roling, Roye, Wilpert, Heilert, Horst, Lütke Rotman, Liesner, Saelman, Schulte Hauling, Berning, Dülker, Plenterman, Waterman, Brockhoff, Kuelkampf, schulte Niehoff, Schulte Issing, Harling, Schulte Verding, Kemper, Steggeman, Preckel, Vestert, Herck, Venstegge, Bruggeman, Hemker, Holker, Duing, Goeseler, Theing, Loes, Segbert, Elpert, Schulte Gökking, und Wipholt über die zwecks Leistung der dem Kirchspiel Legden 1762 vom Königl. Groß-Brit. Kriegskommissariat auferlegten Geldzahlung von den Eheleuten Joan Geradt Wiehoff im Dorf Legden bei beiderseitigem halbjährlichen Kündigungsrecht zu einem Zinssatz von 5 % aufgenommenen 500 holländ. Gulden.

Zeugen: Johann Bernh. Brinckman und Wilh. Wilpers aus dem Dorf Legden.

Unterschrift und Notariatsstempel des Notars B. H. Diepen-